



# Keynotes, Workshops & Exkursionen

## 16. Tagung der Plattform Naturvermittlung

### Spannungsfelder – Handlungsfelder

*Unterschiedliche Perspektiven auf Natur- und Kulturräume  
als Chance für die Naturvermittlung*



### KEYNOTES

- **Spannungsfelder – Handlungsfelder im Seewinkel: Der Nationalpark als Brückenbauer**  
DI Johannes Ehrenfeldner
- **Lernen über, von und in der Natur – Wie Naturvermittlung Zukunft bildet**  
Prof. Dipl.-Biol. Dr. Armin Lude



### WORKSHOPS

- **Mit Tieren Natur begreifen – tiergestützte Ökopädagogik ©**  
Mag.a Elke Schmelzer & Mag.a Karin Friedrich
- **Angebote der Naturvermittlung gestalten als Beitrag zur Nachhaltigkeit**  
Prof. Dipl.-Biol. Dr. Armin Lude
- **Der Umgang mit Angst- und Ekelgefühlen in Bezug auf Insekten, Spinnen und Schnecken**  
Nicole Rittig, MEd
- **Wissen vermitteln, Begeisterung wecken, aufklären: Ideen und Methoden zum Umgang mit Komplexität und Widersprüchen**  
Mag. Wilhelm Linder & Mag. Manfred Bardy-Durchhalter
- **Biodiversität systemisch vermitteln**  
Mag.a Samira Weiss-Boslama
- **Nationalpark-Bildung in der Praxis: Klimaworkshop**  
Daniel Bayer, BSc



### EXKURSIONEN

- **Nationalpark-Bildung in der Praxis: Exkursion**  
Andreas Zach
- **Tiergestützte Ökopädagogik am hauseigenen Gelände der St. Martins Therme & Lodge**  
Mag.a Elke Schmelzer & Katharina Humberger, BSc
- **Naturvermittlung in der Tagestherme – die Forschungsstation für Kinder als Brücke zurück zur Natur**  
Georg Wernig und Mag.a Bianca Wittmann
- **Einblicke in das Life-Projekt „Pannonic Salt“ – Exkursion zu den Sodalacken**  
DI Harald Grabenhofer
- **Vogelberingung im Rahmen von IMS – ein Beitrag für die Wissenschaft und die Naturschutzbildung**  
Katharina Schabl, MSc & Jakob Vratny



# Keynotes, Workshops & Exkursionen

## 16. Tagung der Plattform Naturvermittlung

---



### **Spannungsfelder – Handlungsfelder im Seewinkel: Der Nationalpark als Brückenbauer**

DI Johannes Ehrenfeldner

Johannes Ehrenfeldner beleuchtet in seinem Vortrag die aktuellen naturschutzrelevanten Herausforderungen und Chancen der naturnahen Kulturlandschaft in der Region. Im Zentrum steht die Biodiversität dieser einzigartigen Landschaft und ihre Bedeutung für den Schutz und die Entwicklung der österreichischen Nationalparks. Dabei zeigt er auf, wie der Nationalpark Neusiedler See – Seewinkel als Brückenbauer zwischen Naturschutz, Nutzung und öffentlicher Beteiligung fungiert.

---

### **Lernen über, von und in der Natur – Wie Naturvermittlung Zukunft bildet**

Prof. Dipl.-Biol. Dr. Armin Lude

Naturvermittlung ist mehr als reine Wissensweitergabe. Sie versteht sich als pädagogisches Handlungsfeld, in dem Erfahrungsräume entstehen, die ökologische Zusammenhänge erlebbar machen und unterschiedliche Perspektiven sichtbar werden lassen. Natur ist dabei ein Lernort, der Fragen aufwirft, statt fertige Antworten zu liefern, und zur eigenen Urteilsbildung anregt. Anhand von Beispielen aus der Praxis wird gezeigt wie Natur zum Mitdenken, Abwägen und Gestalten einladen kann.



### **Mit Tieren Natur begreifen – tiergestützte Ökopädagogik ©**

Mag.a Elke Schmelzer & Mag.a Karin Friedrich

Dieser Workshop zeigt, wie landwirtschaftliche Tiere als pädagogische Brücke in ein Programm miteinbezogen werden können, um Natur- und Umweltthemen erlebbar und verständlich zu machen. Die bewusste Begegnung und praktische Übungen mit – für die TGI – zertifizierten Tieren fördern u.a. auch Achtsamkeit, Verantwortungsgefühl, ein tiefes Verständnis für ökologische Zusammenhänge und ganz nebenbei wirkt sich das positiv auf das körperliche und seelische Wohlbefinden aus.



# Keynotes, Workshops & Exkursionen

## 16. Tagung der Plattform Naturvermittlung

---

### Angebote der Naturvermittlung gestalten als Beitrag zur Nachhaltigkeit

Prof. Dipl.-Biol. Dr. Armin Lude

Ein Workshop für Teilnehmende, die Freude daran haben, neue Ideen für ihre Naturvermittlungsangebote zu erarbeiten. Wir konzipieren Bildungsangebote unter Berücksichtigung der Nachhaltigkeitsziele mit Hilfe der Morpho-Matrix – einem systematischen Denk- und Analyseinstrument. Im Mittelpunkt stehen zentrale BNE-Kriterien sowie die Orientierung an unterschiedlichen Zielgruppen.



WORKSHOP 2



WORKSHOP 3

### Der Umgang mit Angst- und Ekelgefühlen in Bezug auf Insekten, Spinnen und Schnecken

Nicole Rittig, MEd

Wirbellose Tiere wie Insekten, Spinnen und Schnecken sind wunderbare Hingucker in der Naturvermittlung, doch nicht allen Menschen behagen sie. Wir setzen uns damit auseinander, wie wir Angst und Ekel respektvoll begegnen und wie Vermittlungsangebote aufgebaut werden können, um Angst- und Ekelgefühle gegenüber Tieren zu reduzieren und ihrer Entstehung vorzubeugen. Im Workshop werden eigene Gefühle und Erlebnisse reflektiert und passende Ansätze für die jeweilige Vermittlungspraxis erarbeitet.

### Wissen vermitteln, Begeisterung wecken, aufklären: Ideen und Methoden zum Umgang mit Komplexität und Widersprüchen

Mag. Wilhelm Linder & Mag. Manfred Bardy-Durchhalter

Methodische und thematische Vielfalt ist geradezu ein Kennzeichen der Naturvermittlung. Doch wie werden wir komplexen Fragestellungen, etwa nach der Bedeutung von Diversität gerecht? Wie bleiben wir wissenschaftlich fundiert und gleichzeitig offen für Kreativität und Emotionalität? Wie kombinieren wir die unterschiedlichen Zugänge stimmig? Möglichkeiten dafür zeigen die Workshopleiter an Hand ausgewählter Beispiele – zum Mitmachen, Mitdenken, Mitdiskutieren.



WORKSHOP 4



# Keynotes, Workshops & Exkursionen

## 16. Tagung der Plattform Naturvermittlung

---



### **Biodiversität systemisch vermitteln**

Mag.a Samira Weiss-Bousslama

In diesem Workshop erproben wir handlungsorientierte und spielerische Methoden, mit denen sich systemische Dynamiken rund um Biodiversität draußen unmittelbar erleben lassen. Wer Systeme besser versteht, erkennt Zusammenhänge und Wechselwirkungen und sieht klarer, an welchen Stellen Veränderungen besonders wirksam sind. Das eröffnet neue Perspektiven und Lösungswege für komplexe Fragen. Die Methoden sind praxisnah und für unterschiedliche Alters und Zielgruppen in der Naturvermittlung einsetzbar.

**Der Workshop findet auch im Freien statt.**

---

### **Nationalpark-Bildung in der Praxis: Klimaworkshop**

Daniel Bayer, BSc

Dieser Workshop gibt Einblick in die Bildungsarbeit des Nationalparks Neusiedler See - Seewinkel. Dabei wird vorgestellt, wie Nationalpark-Pädagogik in Exkursionssettings umgesetzt wird und welche didaktischen Ansätze bei der Vermittlung von Schutzgebietsthemen zum Einsatz kommen. Ein zweiter Schwerpunkt liegt auf der Durchführung von Klimaworkshops direkt an Schulen, bei denen komplexe Zusammenhänge zwischen Klimawandel und Biodiversität für Schüler:innen greifbar gemacht werden. Die Teilnehmenden erhalten praxisnahe Beispiele und Methoden und können diskutieren, wie sich Ansätze aus der Nationalpark-Bildung auf andere Naturvermittlungskontexte übertragen lassen.



### **Nationalpark-Bildung in der Praxis: Exkursion**

Andreas Zach

Bei dieser Exkursion entdecken wir gemeinsam die Kultur- und Naturlandschaft des Nationalparks. Wir besuchen ausgewählte Lebensräume und lernen ihre Flora und Fauna kennen - immer mit Fernglas oder Spektiv in der Hand. Dabei werfen wir auch einen Blick hinter die Kulissen der Bildungs- und Öffentlichkeitsarbeit und erfahren, wie Besucher:innen die Landschaft erleben und welche Angebote sie dabei unterstützen.



# Keynotes, Workshops & Exkursionen

## 16. Tagung der Plattform Naturvermittlung

---

### Tiergestützte Ökopädagogik am hauseigenen Gelände der St. Martins Therme & Lodge

Mag.a Elke Schmelzer & Katharina Humberger, BSc

Diese Exkursion führt uns auf die Naturschutz-Flächen der St. Martins Therme & Lodge, die nach „ergebnisorientierter Bewirtschaftung“ gepflegt werden. Die landwirtschaftlichen Tiere sind ein wesentlicher Teil der Naturvermittlung und der Zusammenhang zwischen Landschaftspflege, Artenschutz und Biodiversität wird draußen auf den Weiden verdeutlicht. Diese Exkursion enthält auch Auszüge aus dem umfangreichen Schulprogramm der St. Martins Therme & Lodge.



EXKURSION 2



EXKURSION 3

### Naturvermittlung in der Tagetherme – die Forschungsstation für Kinder als Brücke zurück zur Natur

Georg Wernig und Mag.a Bianca Wittmann

Ob in den eigenen vier Wänden, im Kindergarten bzw. in der Schule, im Einkaufszentrum oder in einem Freizeitbetrieb – Kinder halten sich im Vergleich zu früheren Zeiten vermehrt indoor auf. Zusätzlich steht ihnen eine faszinierende digitale Welt offen, die fast permanent präsent ist. Wie können wir die Kinder in ihrem Freizeitverhalten wieder vermehrt für die Natur begeistern? Hier braucht es neue Konzepte an ungewöhnlichen Orten, um die Kinder abholen zu können. Die Forschungsstation ist so ein Ort. Unter zoopädagogischer Leitung aufgebaut entstand hier eine kleine Zooschule, eine Naturwerkstatt und ein multimedia Puppentheater. Kinder kommen zwischen Plantschen und Relaxen zu den gebuchten Programmen, die von fachkundigen Naturvermittler:innen geleitet werden. Feedbacks wie – „ab morgen legen wir einen Komposthaufen an“ oder „wir lassen Brennessel für Schmetterlinge stehen“ geben uns recht. Diese Exkursion führt hinter die Kulissen inklusive kreativem Teil. **Findet indoor statt!**



# Keynotes, Workshops & Exkursionen

## 16. Tagung der Plattform Naturvermittlung

### Einblicke in das Life-Projekt „Pannonic Salt“ – Exkursion zu den Sodalacken

DI Harald Grabenhofer

Ziel des Projekts „LIFE-Pannonic Salt“ ist es, den Zustand der noch bestehenden Sodalacken zu verbessern und dadurch diese einzigartigen Lebensräume und die in diesem vorkommenden Arten für zukünftige Generationen zu erhalten, sind doch in den letzten 150 Jahren unzählige Sodalacken verschwunden. DI Harald Grabenhofer führt die Teilnehmenden zu ausgewählten Standorten und gibt wertvolle Einblicke in die Projektumsetzung.



EXKURSION 4



EXKURSION 5

### Vogelberingung im Rahmen von IMS – ein Beitrag für die Wissenschaft und die Naturschutzbildung

Katharina Schabl, MSc & Jakob Vratny

IMS (Integriertes Monitoring von Singvogelpopulationen) ist ein standardisiertes Monitoring-Programm in Europa.

Als Teil dieses internationalen Forschungsprojekts führen die dafür ausgebildeten St. Martins Ranger etwa alle 20 Tage eine Vogelberingung durch.

Dabei werden vorwiegend Singvögel schonend gefangen, mit einem nummerierten Fußring versehen, vermessen und wieder freigelassen. Die Beringung ist eines der wichtigsten Instrumente der Vogelforschung. Das vor Ort durchgeführte Projekt dient der Erforschung von Veränderungen unserer Singvogelpopulationen. Der Rahmen, die Methodik und erstaunliche Fakten sind einige Zutaten davon, wie Gäste nachhaltig erreicht und für das Thema Natur- und Artenschutz nicht nur sensibilisiert, sondern auch begeistert werden können.

